

Medienorientierung EVP und BDP Aargau, zur Listenverbindung bei den Nationalratswahlen, 17. Mai 2019

Referat Lilian Studer, Nationalratskandidatin EVP Aargau:

Politische Schwerpunkte der EVP

Unsere Parteipräsidentin der EVP und Nationalrätin aus Bern Marianne Streiff hat einmal gesagt und die EVP somit gut auf den Punkt gebracht, ich zitiere: „Das Profil der EVP: Sozial, wenn es um Gerechtigkeit geht. Ökologisch für den Erhalt der Schöpfung. Und gesellschaftspolitisch wertkonservativ, das heisst prüfen und das Gute behalten.“

Grundsätzlich kann man auch die drei Wörter hervorheben: Gerechtigkeit, Nachhaltigkeit und Menschenwürde. Auf diese Werte beziehen wir uns in unserer Politik und Herangehensweise unserer Positionen. Das Gewissen steht vor Interessen.

Unsere Grundanliegen sind nun schon seit 100 Jahren sicher die folgenden drei Bereiche: Umwelt, Familie und Lebensschutz.

Umwelt: Die Schöpfung ist ein Geschenk und soll auch der kommenden Generation eine wichtige Lebensgrundlage sein. Forderungen dazu sind u.a.: Der Klimaschutz muss oberste Priorität erhalten oder die grundlegende Energiewende muss konsequent vorangetrieben werden wie z.B. hin zu Energieeinsparungen oder Forschung und Investitionen in die Produktion von erneuerbaren Energien, Energieeinsparungen oder Speicherung. Auch die Unterstützung des öffentlichen Verkehrs ist uns zentral.

Stärkung der Familie: Gute Rahmenbedingungen zur Stärkung der Familie sehen wir als Ressource und prägt damit unsere zukünftige Gesellschaft. Forderungen dazu sind u.a.: Kinder dürfen in unserem Land kein Armutsrisiko darstellen. Die Option für beide Elternteile, Familie und Beruf zu vereinbaren, muss zur Selbstverständlichkeit werden. Oder die Familienarbeit und generationenübergreifende Betreuungsleistungen sollen die Aufwertung erhalten, die ihnen zukommt. Auf die Alters- sowie die Generationenübergreifende Politik soll zudem ein Augenmerk gelegt werden.

Lebensschutz: Von der Zeugung bis zum Tod, während des ganzen Lebens, sind Wert und Würde unantastbar. Unter andere fordern wir: Medizin und Forschung brauchen ethische Leitplanken für den würdevollen Umgang mit menschlichen Leben. Die weitere Unterstützung und der Ausbau von Palliative Care und Klärung der Finanzierung ist zwingend wie auch die Umsetzung von Massnahmen gegen die Ausbeutung und einem „low-risk-Geschäft“ von Menschen als Ware.

Kurz noch zu zwei gewichtigen Themen, die auf nationaler Ebene zurzeit zentral sind: Die EVP steht für die Weiterführung des Bilateralen Weges. Und die Umsetzung der Korrekturinitiative gegen Waffenexport in Kriegsländern bzw. Bürgerkriegsländern, wo beide Parteien (EVP und BDP) einen Konsens haben, ist für die EVP zwingend.